

**Zeitschrift:** Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde  
**Herausgeber:** F. Pieth  
**Band:** - (1950)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Chronik für den Monat März  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-397446>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Chronik für den Monat März

1. In der Naturforschenden Gesellschaft sprach Prof. Dr. O. Steinböck, Innsbruck, über «Neue Forschungsergebnisse über die Entdeckung Amerikas und die Besiedlung Grönlands durch die Normannen», mit Lichtbildern.

3. Der Churer Stadtrat hat auf Grund einer Eingabe von 75 Geschäftsinhabern der Lebensmittelbranche die Schließung aller Ladengeschäfte dieser Branche sowie der Drogerien am Mittwochnachmittag allgemeinverbindlich erklärt. Der Rat genehmigte ferner Kredite im Gesamtbetrag von 113 000 Franken für den Ausbau von Transformatorenanlagen, lehnte dagegen den von der Direktion der Licht- und Wasserwerke befürworteten Erwerb einer Liegenschaft zum Preis von 85 000 Franken ab.

Durch die in eine Addo-Marietta - Schmidheiny-Stiftung umgewandelte eidgenössische Patenschaft ist die Gemeinde Pagig zu einer Wasserversorgungsanlage gelangt, was ihr trotz Subventionen ohne das Wirken dieser Patenschaft unmöglich gewesen wäre. (Vgl. Rätier 1950, Nr. 53) Begründer der Stiftung ist Max Schmidheiny in Heerbrugg. Ihm wurde 1945 eine Tochter geboren, die den Namen Adda Marietta erhielt. Dies veranlaßte die Übernahme einer Patenschaft, die später in die nach ihr benannte Stiftung umgewandelt wurde.

4. In Oetwil starb im 86. Altersjahr Regierungsrat Christian Michel. Der Verstorbene war Bürger von Igis, studierte Theologie und war begeisterter Turner. Als Pfarrer wirkte er in Silvaplana und später in Samedan. Im Jahre 1915 wurde er in den Großen Rat und 1920 in die Regierung gewählt, in welcher er das Erziehungsdepartement leitete. Nach dem Austritt aus der Regierung betätigte er sich als Redaktor an der «Neuen Bündner Zeitung» und als Vormundschaftspräsident von Chur. Auch wurde er von der Stadt Chur in den Großen Rat abgeordnet, den er 1935 präsidierte.

Im Kunsthaus Chur wurde eine Ausstellung eröffnet, die bis zum 2. April dauerte und rund 150 Werke der beiden jungen Bündner Künstler Paul Martig (Davos) und Ponziano Togni (Zürich-San Vittore) umfaßt. Martig zeigt Ölgemälde, Entwürfe für Wandbilder und Zeichnungen, während die von Togni ausgestellten Werke ausschließlich Zeichnungen und Radierungen umfaßten.

5. Bei den Ständeratswahlen im Kanton Graubünden sind bei einer Stimmbeteiligung von 20 671 Stimmberechtigten die beiden bisherigen Ständeräte Dr. Albert Lardelli mit 11 803 und Dr. Joseph Vieli mit 10 456 Stimmen wiedergewählt worden.

6. In Bern sprach vor kurzem vor einer großen Versammlung der Sekretär der Bündner Handelskammer, Dr. Tarnutzer, über die bündnerische Volkswirtschaft.

10. In Chur sprach Herr Pfarrer Werner Graf aus Schiers über die «Christliche Wissenschaft».